



AMERIKA/VENEZUELA - Zum Tod von Chavez: Kardinal Urosa Savino feiert Trauergottesdienst in Rom

Caracas (Fidesdienst) – Der Erzbischof von Caracas, Kardinal Jorge Urosa Savino, feiert in Rom einen Trauergottesdienst zu Ehren des verstorbenen venezolanischen Staatspräsidenten Hugo Rafael Chavez Frias. Der Kardinal hält sich derzeit anlässlich des bevorstehenden Konklaves in Rom auf.

In einer Verlautbarung, die dem Fidesdienst vorliegt, heißt es: „Der Erzbischof von Caracas, Kardinal Jorge Urosa Savino, wird an einem noch festzulegenden Ort in Rom einen feierlichen Gottesdienst zum Begräbnis feiern, zu dem alle venezolanischen Staatsbürger eingeladen sind, die für die ewige Ruhe des Präsidenten Chavez beten wollen“. Der venezolanische Präsident starb am gestrigen 5. März in einem Militärkrankenhaus von Caracas. Der Erzbischof von Caracas sprach der Familie des verstorbenen Präsidenten sein Beileid aus und bat die Behörden, „die von der Verfassung vorgesehenen Mechanismen in Gang zu setzen“. Alle Gesellschaftsteile forderte er zur „Förderung der Ruhe und Harmonie unter der Bevölkerung auf“. „Insbesondere muss jede Art von Gewalt ausgeschlossen werden“, so der Kardinal.

In einer weiteren Verlautbarung zu Lage in Caracas wird unterdessen von Übergriffe auf Journalisten vor dem Militärkrankenhaus berichtet, in dem Chavez starb. Anhänger des Präsidenten sollen sie verprügelt und mit Waffen bedroht haben. (CE) (Fidesdienst, 06/03/2013)